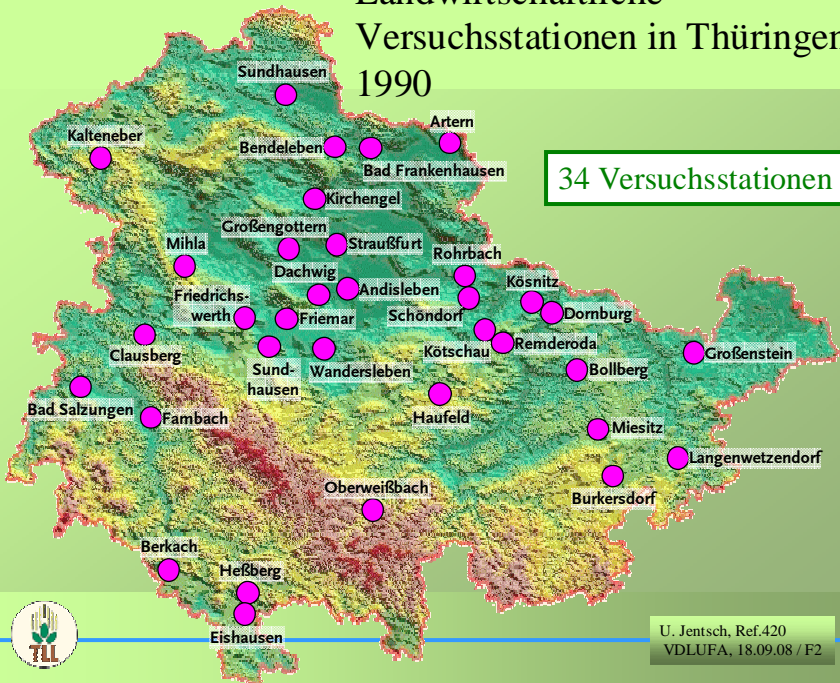


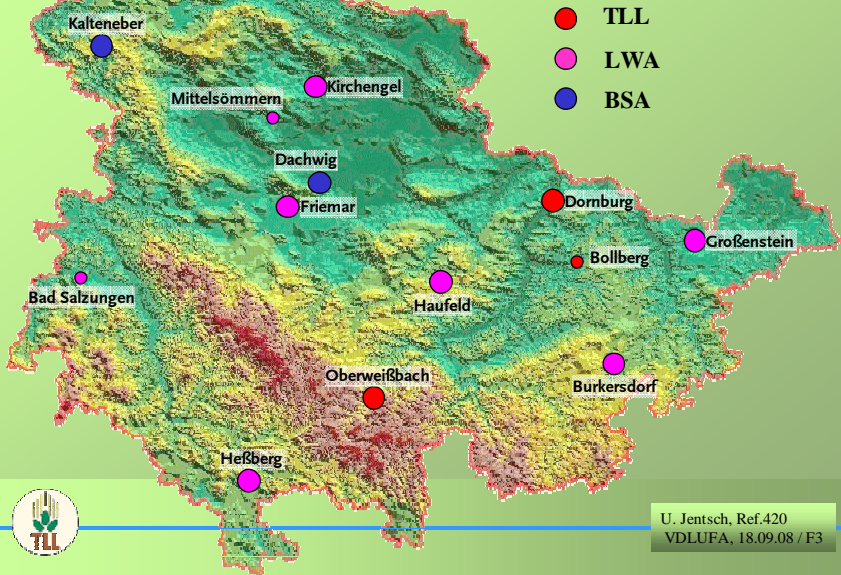
Länderübergreifende Sortenprüfung in Mitteldeutschland

Dr. Uwe Jentsch / Dr. Martin Farack
Referat Pflanzenbau
Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft

Landwirtschaftliche Versuchsstationen in Thüringen 1990



Landwirtschaftliche Versuchsstationen in Thüringen 2009



Landessortenprüfung in Deutschland bis 2004

Eigenständige, nicht mit den benachbarten Bundesländern verzahnte Sortenprüfung in den einzelnen Bundesländern und Landwirtschaftskammern

Seriendarstellung der Versuchsergebnisse als Landesmittel

Fachliche Absprachen im Arbeitskreis Koordinierung im Versuchswesen beim Verband der Landwirtschaftskammern

Überregionale Zusammenarbeit zwischen den Neuen Bundesländern ohne vertraglich vereinbarte Grundlage

Serienauswertung nach Anbaugebieten länderintern,
Einbeziehung von einzelnen Standorte aus benachbarten Bundesländern



Länderübergreifende Anbaugebiete

Ziele der Festlegung länderübergreifender Anbaugebiete

**Gewährleistung biostatistisch
absicherbarer Versuchsergebnisse**

bei rückläufiger Versuchskapazität

unter Wahrung des regionalen Bezugs



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F5

Länderübergreifende Anbaugebiete

Kriterien zur Festlegung der Anbaugebiete

Bodenkriterien

Geologische Herkunft

Bodenart (Substrat)

Ackerzahl

Klimakriterien

Jahresniederschlag

Jahrestemperatur

Höhe über NN



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F6

Boden- Klimaräume Deutschland

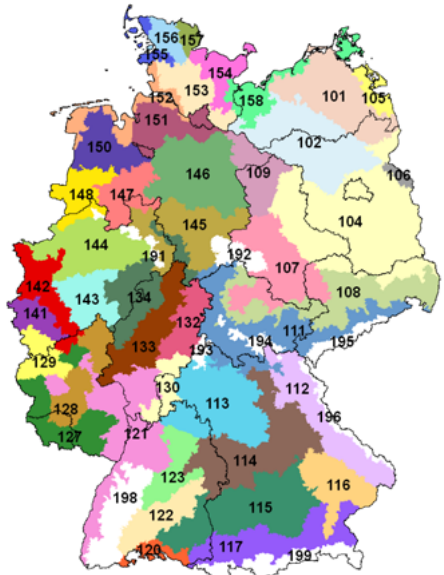
Stand Januar 2008

43 Boden-
Klimaräume im
Ackerbau

10 zusätzliche Boden-
Klimaräume im
Dauergrünland



Boden-Klima-Räume



Autoren: Roßberg, Neukampf, Michel, Graf

Anbaubereiche Winterweizen Deutschland

1	Marsch
2	Geest (Sand)
3	Östliches Hügelland (Lehm)
4	Lehmige Ackerbaugelände im Ostseeküsten- u. Übergangsklima
5	Sandige Ackerbaugelände des nordostdeutschen Binnenlandes
6	Nord-Westdeutsches Tiefland Sand/Lehm
7	Leichtere Lehmöden Niedersachsens
8	Sandöden (Nordhammerv)
9	Ostniedersachsen/ Altnark
10	Oderbruch
11	Niederungslagen Lehm (NRW)
12	Lehmöden (Südhammerv)
13	Löß-Ackerbaugelände der Börde und des Thüringer Beckens
14	Köln-Achener Bucht
15	Höhenlagen Westdeutschlands (Spätdruschgelände)
16	Mittellagen Südwest (körnermaifähig, 8,9,1 °C)
17	Verwitterungsoöden in den Übergangs- und Höhenlagen
18	Löß-Ackerbaugelände in den Übergangslagen
19	Höhenlagen Südwest (Spätdruschgelände, nicht körnermaifähig <8°C)
20	Rheintal und Wärmelagen Südwest (Frühdruschgelände, Weinkl. > 9,1 °C)
21	Nordbayern-Franken
22	Donau - Iller - Oberland
23	Höhenlagen Süd (Jura sowie Oberrheinischer Becken und Hügelland)

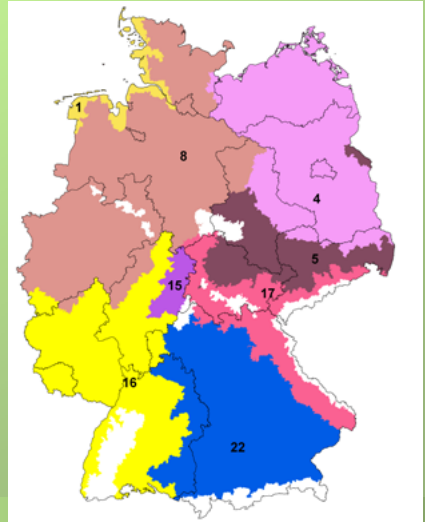


U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F8

Stand Mai 2008

Anbaubereiche Sommerweizen Deutschland

1	Marsch
4	Sandige Ackerbaubereiche Nordostdeutschlands
5	Löss Ackerbaubereiche Ostdeutschlands
8	Nord-Westdeutschland
15	
16	Südwestdeutschland
17	Verwitterungsböden in den Übergangs- und Höhenlagen
22	Süddeutschland



Stand Mai 2008



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F9

Eignungsbereiche für die Sortenwertprüfung der ZfS DDR

- I Sandige Ackerbaubereiche der Nordbezirke (D1 ... D3 N)
- II Sandige Ackerbaubereiche der mittleren Bezirke (D1... D3 S)
- III Lehmige Ackerbaubereiche der Nordbezirke (D4... D6 N)
- IV Lehmige Ackerbaubereiche der mittleren Bezirke (D4... D5 S, A1)
- V Grünlandgebiete des Tieflandes (Mo, AII, D1... D3)
- VI Ackerbaubereiche der Börde und des Thüringer Beckens (L61... L63, V1, AII... A13, D6 S)
- VII Ackerbaubereiche des Sächsischen Hügellandes (L63... L66)
- VIII Übergangsbereiche zu den Mittelgebirgen (V1... V6, L61... L63, 250-400 m HN)
- IX Grünlandgebiete der Höhenlagen (V2... V8 über 400 m HN)



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F10

Agrarministerkonferenz

7. Oktober 2004 auf Burg Warberg

Beschluss:

Neuordnung des Sortenversuchswesen

1. ... Züchtungsfortschritt sollte ... schnell in die landwirtschaftliche Praxis eingeführt werden...
... Sortenversuchswesen trägt dazu bei ...
Sortenversuchswesen ... weiter ... entwickeln und Einsparpotentiale ... realisieren.
2. ... kosteneffizientes und durchgängiges Sortenprüfsystem zu erhalten ...



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F11

Agrarministerkonferenz

7. Oktober 2004 auf Burg Warberg

3. ... Zusammenarbeit zwischen ... den Länderdienststellen untereinander zu intensivieren
... liegt die Verantwortung für die Landessortenversuche zur Sortenberatung bei den Länderdienststellen.
4. ... anbaubereichsspezifische Auswahl von Sorten ... erhalten.
5. ... Konzept ab dem Versuchsjahr 2005/2006 umzusetzen ... Einsparpotentiale zu aktivieren.



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F12

Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich der Sortenprüfung, Januar 2005



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F13

Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich der Sortenprüfung, Januar 2005

Präambel

Die Sortenprüfung der Länder ist ein wichtiger Bestandteil ihres Informations- und Beratungsauftrages. Es soll ein auf die Naturräume ausgerichtetes, länderübergreifendes Versuchswesen vereinbart werden...

§1 Vertragsgrundlage

... Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich der landwirtschaftlichen Sortenprüfung.



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F14

Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich der Sortenprüfung, Januar 2005

§2 Vertragsgegenstand

... wurden zwischen den Vertragspartnern länderübergreifende Anbaugebiete für die einzelnen Fruchtarten definiert.

Je Anbaugebiet sollen mindestens 5 Prüforte je Fruchtart zur Verfügung stehen.

Einführung in die Methodik des Feldversuchswesens

Autoren: Bätz, Dörfel, Fuchs, Thomas

Wieviel Orte ...verbindlich nicht zu sagen.

Häufig werden 4 bis 6 Orte für ein kleineres Anbaugebiet ausreichen.



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F15

Standorte der 4-Länder-Vereinbarung

Anbaugebiet	Thüringen	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Brandenburg
17 Verwitterungsböden in Übergangs- und Höhenlagen	Heßberg	Christgrün	Hayn	
	Haufeld	Forchheim		
	Burkersdorf			
18 Löss-Ackerbaugelände in den Übergangslagen	Kirchengel	Nossen		
	Großenstein	Pommritz		
13 Löss-Ackerbaugelände der Börde und des Th. Beckens	Friemar		Walbeck	
	Dornburg		Bernburg	
5 Sandige Ackerbaugelände		Baruth	Beetzendorf	Güterfelde
			Gadegast	Dürrenhofe
				Nuhnen
				Zehdenick
				Paulinaue
10 Oderbruch				Dedelow
				Manschnow



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F16

Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich der Sortenprüfung, Januar 2005

§2 Vertragsgegenstand

Die Zusammenarbeit betrifft die Koordinierung der Versuchsplanung und – auswertung, sowie die gemeinschaftliche Nutzung der Ergebnisse für Erarbeitung von Beratungsaussagen.

§3 Koordinationsfragen

§4 Versuchsdurchführung und – auswertung

§5 Veröffentlichung der Ergebnisse / Rechte

§6 Laufzeit / Kündigung

§7 Schlussbestimmung



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F17

Bearbeitete ackerbauliche Fruchtarten

Löss-Ackerebene		Löss-Übergang	Verwitterungsstandorte
W-Weizen, Futtergerste Sonnenblume	W-	W-Weizen, W-Futtergerste	W-Weizen, W-Futtergerste
W-Raps, W-Triticale, W-Roggen, Braugerste, Hafer, S-Weizen, Futtererbsen Ackerbohne, Silomais (früh, mittelfrüh)		S- Körnermias	W-Raps, W-Triticale, W-Roggen, S-Braugerste, Hafer, S-Weizen, Futtererbse, Ackerbohne, Silomais (früh, mittelfrüh)
S-Durum, Öllein, (früh, mittelfrüh)			
W-Braugerste, S-Futtergerste, S-Triticale, Blaue Lupinen, S-Raps, Körnersenf, Speisekartoffeln (RG 1, 2, 3)			
Sortenversuche im Ökolandbau			
W-Weizen, W-Triticale, W-Roggen, S-Gerste, Hafer, S-Weizen, Kartoffeln			



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F21

Fruchtartenspezifische Koordinatoren

Überregionaler Koordinator :

- Sortimentsabstimmung
- Koordination des Versuchssaatgutes
- Erarbeitung des Versuchsplanes
- Serienverrechnung
- überregionale Veröffentlichung

Fruchtartenverantwortlicher der Länder :

- Einzelversuchsbetreuung im Land
- Einzelversuchsverrechnung
- Veröffentlichung im Land



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F22

Vereinbarung Bund, Länder, Züchter

**Vereinbarung zwischen
Bund, Ländern
und Bundesverband Deutscher
Pflanzenzüchter e.V
zur Absicherung und Weiterentwicklung
des Sortenversuchswesens
in Deutschland**

Juni 2007



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F23

Anlagen zur Vereinbarung Bund, Länder, Züchter

Anlage 1:

Vereinbarung zwischen dem Bundessortenamt und den Länderdienststellen zur Neuordnung des Sortenversuchswesens (Juni 2007)

Anlage 2:

Vereinbarung zwischen den Länderdienststellen und dem Bundesverband Deutscher Pflanzenzüchter e.V. zur Weiterentwicklung und Absicherung des Sortenprüfwesens in Deutschland (steht noch aus)



U. Jentsch, Ref.420
VDLUFA, 18.09.08 / F24

120. VDLUFA-Kongress 16.-19.09.2008 Jena

Feldtag Sorten und Anbautechnik / Dornburg



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit